

Generalversammlung der Feldschützen Pfeffingen

Erfolgreiche Pfeffinger Feldschützen

Die Feldschützen trafen sich im Restaurant Rebstock in Pfeffingen zu ihrer 168. ordentlichen Generalversammlung. Nach einem gemeinsamen Nachtessen eröffnet der Präsident Jürg Meyer um 20.15 Uhr die Versammlung und begrüsst die 33 anwesenden Vereinsmitglieder. Einen speziellen Gruss richtet er an die Ehrenmitglieder Karl Huwiler, Alois Ruckli, Peter Binggeli und Walter Binggeli. In seinem Jahresbericht streift der Präsident nochmals die Höhepunkte der vergangenen Saison. So erinnert er auch an unseren Ausflug an das Oberaargauer Landesteilschiessen in Wangen an der Aare. Er dankt auch unserem Jungschützenleiter Jürg Geiger, der sich Jahr für Jahr dafür einsetzt, unserem Nachwuchs einen tollen Jungschützenkurs bieten zu können. Stolz berichtet der Präsident, dass die Feldschützen ihre tolle Teilnehmerzahl am Feldschiessen mit 129 Schützen nochmals steigern konnten und damit wiederum die höchste Beteiligung im ganzen Kanton verzeichnen durften. Er hofft natürlich, dass auch an der diesjährigen Ausgabe vom 24. – 26. Mai die Begeisterung anhält und ruft alle auf, aktiv Werbung zu machen. Unser Schützenmeister Jürg Geiger konnte in seinem Rückblick weiter Erfreuliches berichten. Er streift nochmals die besuchten Anlässe des vergangenen Jahres und betont, dass an den verschiedenen Wettkämpfen immer wieder Feldschützen in den vorderen Rängen zu finden waren. Vereinsmeister wurde verdientermassen Jörg Marti aus Aesch. Er konnte auch unseren zweiten Vereinswettkampf, den Pflümli-Cup, für sich entscheiden.

Das Wahlgeschäft übernahm unser Ehrenmitglied Peter Binggeli. Der gesamte Vorstand wurde mit Applaus für die nächste Amtsperiode bestätigt. In seinem Ausblick in die nähere Zukunft kommt der Präsident auf das bevorstehende Kantonalschützenfest beider Basel diesen Herbst in Sissach zu sprechen. Und bereits ist auch die Teilnahme am Eidgenössischen von 2020 in Luzern schon ein Thema..

Zum Schluss weist der Präsident noch auf die bevorstehende Abstimmung über die Übernahme der EU-Waffenrichtlinien vom 19. Mai hin. Es ist klar, dass diese Abstimmung uns Schützen beschäftigt und auch verunsichert. Ein Ja wäre sicher der Anfang vom Ende für unseren traditionellen Schiesssport. Um 21.50 Uhr kann der Präsident die gut verlaufene Versammlung schliessen und zum gemütlichen Teil überleiten. Die Feldschützen danken dem ganzen Rebstock-Team für das super Nacht und die Gastfreundschaft. Die neusten Informationen über unseren Verein wie immer auf www.fspfeffingen.ch.

Jürg Meyer